

## PRESSEINFORMATION

**Heike Bering**, Ihre Ansprechpartnerin für Deutschland und Österreich

T +49(0)711 7451 759-15 · heike.bering@bering-kopal.de

**Andreas Stettler**, Ihr Ansprechpartner in der Schweiz

T +41(0)62 550 55 05 · ask@ask-olten.ch

# MEHR RAUM FÜR KREATIVITÄT

Mit Rossoacoustic schafft eine Werbeagentur mehr attraktive Arbeitsplätze auf gleicher Fläche.



**Kreativität gedeiht am besten in einem Umfeld, das sowohl den gedanklichen Austausch mit Kollegen als auch Ruhe und Konzentration ermöglicht. Basis hierfür ist eine durchdachte Arbeitsplatzgestaltung. Optimale Arbeitsbedingungen, die kreative Denkprozesse fördern, sind auch das Anliegen der Karlsruher Werbeagentur Sense&Image, einer Full-Service-Agentur.**

Der Zuwachs an Mitarbeitern stellte die Geschäftsleitung vor die Herausforderung, in den gegebenen Räumlichkeiten zusätzliche Arbeitsplätze zu schaffen. Hierfür waren kreative Raumlösungen gefragt, die alle Bereiche möglichst effektiv nutzen.

### LEICHT, FLEXIBEL UND AKUSTISCH WIRKSAM

Zusätzliche Arbeitsplätze konnten nur im inneren Flurbereich, der rundum von verglasten Mehrpersonenbüros umgeben ist, geschaffen werden. Allerdings würden die dort vorhande-

nen modernen Sichtbetonwände und die weitläufigen Glasfronten die Raumakustik vor ein Problem stellen. Zudem wäre aufgrund des regelmäßigen Durchgangsverkehrs aller Mitarbeiter an konzentriertes Arbeiten in diesem Bereich kaum zu denken.

Die Lösung lieferte das von der Stuttgarter Nimbus Group in enger Kooperation mit dem Fraunhofer-Institut für Bauphysik in Stuttgart entwickelte Raumgliederungssystem Rossoacoustic. Es besteht aus federleichten Paneelen, die nicht nur flexibel und ohne Werkzeug zu individuellen Arbeitsinseln kombiniert werden können, sondern auch akustisch wirksam sind.

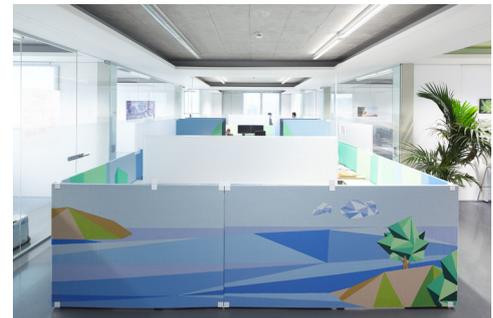
### UNGESTÖRTES ARBEITEN BEI HOHER FLÄCHENNUTZUNG

Mit den textilen Paneelen wurden ruhige und in sich geschlossene Arbeitsinseln für sechs Mitarbeiter geschaffen. Sie bestehen aus dem Grundmodul TP30, das es in verschiedenen Formaten und Farben gibt, sowie dem lichtdurchlässigen Element CP30. Seine filigrane Wabenstruktur reduziert die Nachhallzeit, wirkt schallschirmend und schafft Privatsphäre, ohne die Mitarbeiter voneinander abzuschotten. „Trotz der hohen Nutzung auf der Fläche können unsere neuen Mitarbeiter nun ungestört arbeiten“, freut sich Eckart Blau, Geschäftsführer von Sense&Image.

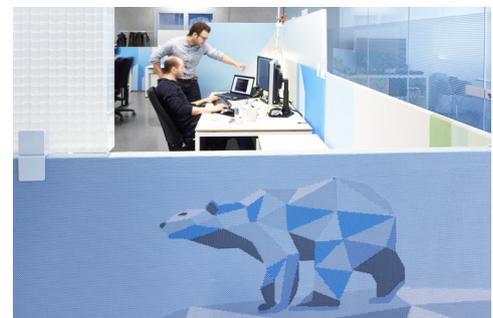
### INDIVIDUELLE MOTIVE

Neben seiner akustischen Wirksamkeit fasziniert Rossoacoustic TP30 auch durch die individuellen Gestaltungsmöglichkeiten. Denn die textilen Überzüge werden mit einem neuartigen, CAD-gesteuerten Strickverfahren gefertigt, das nicht nur absolut passgenaue und verzugsfreie Formhüllen völlig ohne Nähte produziert, sondern auch Raum für Sonderlösungen lässt.

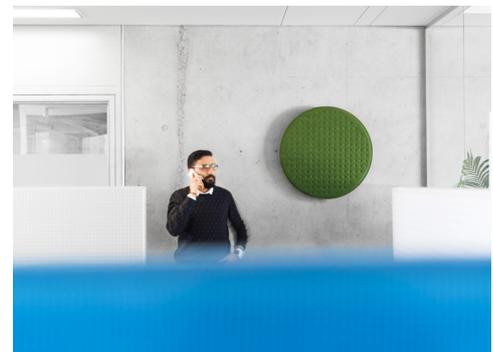
Die Werbeagentur Sense&Image hat deshalb ihre eigene Bildsprache auf die Paneele von Rossoacoustic stricken lassen. Ein extra dafür ausgelobter interner Kreativwettbewerb setzt die Vorstellung von Raumakustik nun mit Motiven grafisch abstrahierter



Es wurden ruhige geschlossene Arbeitsinseln inmitten eines Flurbereichs mit Glas- und Sichtbetonwänden geschaffen. (Foto: Jens Küsters)



Ein Kreativwettbewerb hat auch die Eisbären zu Tage gefördert. Individuelle Motive sind auf den textilen Paneelen möglich. (Foto: Jens Küsters)



Die farbigen Rossoacoustic Paneele und das Rossoacoustic Pad bringen Farbe in das ansonsten eher nüchterne Gebäude. (Foto: Jens Küsters)

Landschaften kunstvoll in Szene. So wird das Raumakustiksystem zu einem zentralen Gestaltungselement. „Wir sind rundum zufrieden mit dem Ergebnis“, resümiert Eckart Blau.

Stuttgart, im Juni 2016

Abdruck honorarfrei / Beleg erbeten



Dank der neuen Team-Beschläge ist das Rosso-acoustic Raumgliederungssystem jetzt so flexibel wie nie. (Foto: Jens Küsters)



Die Rossoacoustic Paneele sind in vielen verschiedenen Materialien und Farben erhältlich. Damit passt sich das Raumgliederungssystem an jede Büro-situation an. (Foto: Jens Küsters)



Mit den Team-Beschlägen lassen sich die Paneele auch über Eck stabil miteinander verbinden. (Foto: Jens Küsters)



Die individuellen Motive auf den Rossoacoustic Paneelen harmonisieren mit der eher nüchternen Einrichtung. (Foto: Jens Küsters)



Den vorhandenen Raum optimal nutzen und eine gute Arbeitsatmosphäre schaffen – dies gelingt hier mit den TP30 Paneelen von Rossoacoustic. (Foto: Jens Küsters)

## ÜBER DIE NIMBUS GROUP

Die 1988 vom Architekten Dietrich F. Brennenstuhl gegründete Nimbus Group ist anders als andere Unternehmen – und hat dabei ihren Weg zum Neuen gefunden. Vor allen anderen hat Nimbus auf die LED-Technik gesetzt und sich damit weltweit einen Vorsprung erarbeitet. Seit 2006 hat das Unternehmen rund 10.000 LED-Projekte realisiert und verfügt damit über einen reichen Erfahrungsschatz: Das Spektrum reicht von der Ausstattung von Wohnhäusern, Arztpraxen, Schulen und Vorstandsetagen bis hin zu Firmenzentralen wie die Hauptverwaltung von Unilever in Hamburg, die ADAC-Zentrale in München und die Hauptverwaltung der WTO in Genf.

Die gleiche Innovationskraft kommt auch bei den hochflexiblen Beschattungs- und Raumgliederungssystemen der Marken Rosso und Rossoacoustic zum Ausdruck; insbesondere bei den integrierten Akustiklösungen, in deren Entwicklung neueste Erkenntnisse aus Wissenschaft und Forschung eingeflossen sind.

Beide Markenbereiche – Licht und Akustik – gehen auch gemeinsam innovative Wege. Die Nimbus Group entwickelt, zusammen mit führenden Forschungsinstituten, akustisch wirksame LED-Lichtlösungen und weitere Neuerungen für eine optimale Bürogestaltung.

Die Nimbus Group mit ihren derzeit 160 Mitarbeitern ist Stiftungsunternehmen im renommierten Rat für Formgebung und Gründungsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB).

Weitere Informationen über die Nimbus Group finden Sie unter:

[www.rosso-acoustic.com](http://www.rosso-acoustic.com)

Stuttgart, im Juni 2016

Abdruck honorarfrei / Beleg erbeten